



- Zeichenerklärung**
- Art der baulichen Nutzung:
WR Reine Wohngebiete
GEE Eingeschränktes Gewerbegebiet
GE Gewerbegebiete
- Maß der baulichen Nutzung:
I Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
GRZ Grundflächenzahl
GFZ Geschosflächenzahl
- Bauweise, Baulinien, Baugrenzen:
O Offene Bauweise
E Offene Bauweise, nur Einzelhäuser zulässig
ED Offene Bauweise, nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
b Besondere Bauweise
Baugrenze
- Verkehrsflächen:
Gehweg
Fahrbahn
P Öffentliche Parkfläche
- Flächen für Ver- und Entsorgungsanlagen:
Elektrizität
Parkanlage
Spielplatz
Verkehrsgrün
- Flächen für Stellplätze und Garagen:
St Stellplätze
Ga Garagen
- Sonstige Planzeichen:
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzung
Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (Gehrecht zu Gunsten) (Fahrrecht zu Gunsten)
(Leitungsrecht zu Gunsten)
Firstriechung
Satteldach
Flachdach
Flächen für Aufschüttungen
Flächen für Abgrabungen
Erhaltungsgebot für Bäume **Pflanzgebot für Bäume**
Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern sowie Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen und Sträuchern
Von der Bebauung freizuhaltende Flächen (Sichtflächen)
Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
Verkehrsberuhigte Zone
Hauptversorgungsleitungen oberirdisch



VERFAHRENSVERMERKE

1. AUFSTELLUNGS-/ÄNDERUNGSBESCHLUSS
 Der Gemeinderat hat am **18.12.1985** gem. § 2 Abs. 1 B. BauG die Aufstellung / Änderung des Bebauungsplans beschlossen. Dieser Beschluß wurde am **23.04.1986** öffentlich bekanntgemacht.

2. FRÜHZEITIGE BÜRGERBETEILIGUNG
 Die Bürgerbeteiligung gem. § 2a Abs. 2 B. BauG wurde am **05.05.1986** in der Zeit vom ... bis ... durchgeführt.

3. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG
 Der Gemeinderat hat am **04.06.1986/15.10.1986** die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs gem. § 2a Abs. 6 beschlossen. Nach vorheriger, öffentlicher Bekanntmachung hat der Bebauungsplanentwurf mit Textteil und Begründung in der Zeit vom **01.09.1986/23.03.1987** bis **03.10.1986/24.04.1987** öffentlich ausliegen.

4. SATZUNGSBESCHLUSS
 Der Gemeinderat hat den Bebauungsplan am **01.07.1987** gem. § 10 BauG (als Satzung) beschlossen.

5. ANZEIGE
 Gemäß § 11 Abs. 3 BauG wurde der Bebauungsplan dem Regierungspräsidium Freiburg am **21.09.1987** angezeigt. Das Regierungspräsidium Freiburg hat mit Erlaß vom **24.11.1987** Az. **22/24/0225/9** erklärt, daß keine Verletzungen von Rechtsvorschriften geltend gemacht werden.

6. INKRAFTTRETEN
 Der Bebauungsplan wurde mit der öffentlichen Bekanntmachung über die Durchführung des Anzeigeverfahrens gemäß § 12 BauG am **01.03.1988** rechtsverbindlich.
 Stadtplanungsamt Villingen-Schwenningen, den **02.03.1988**

BESTÄTIGUNGEN

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeicherverordnung vom 30.07.1981.

Vermessungsamt Villingen-Schwenningen, den **15.5.1987**

Dieser Bebauungsplan ist mit der öffentlich ausgetragenen Fertigung identisch, ausgenommen Änderungen laut Beschluß des Gemeinderates vom ...
 Stadtplanungsamt Villingen-Schwenningen, den **16.09.1987**

STADT VILLINGEN SCHWENNINGEN

STADTBEZIRK MÜHLHAUSEN

BEBAUUNGSPLAN BROTKÖRBLE 2

STADTPLANUNGSAMT

DATUM	ZEICHEN	AMTSLEITER	DEZERNENT
BEZ: 26.02.86	We	16.09.1987	17/07/87
BEAND: 9.10.86	We		

STAT.NR.: Mh/88